

**EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

Anmeldenummer: **86114844.3**

Int. Cl.4: **E04B 2/96**

Anmeldetag: **25.10.86**

Priorität: **02.11.85 DE 3539003**

Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**27.05.87 Patentblatt 87/22**

Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE**

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **19.08.87 Patentblatt 87/34**

Anmelder: **Eltreva AG**  
**Hauptstrasse 107**  
**CH-4147 Aesch(CH)**

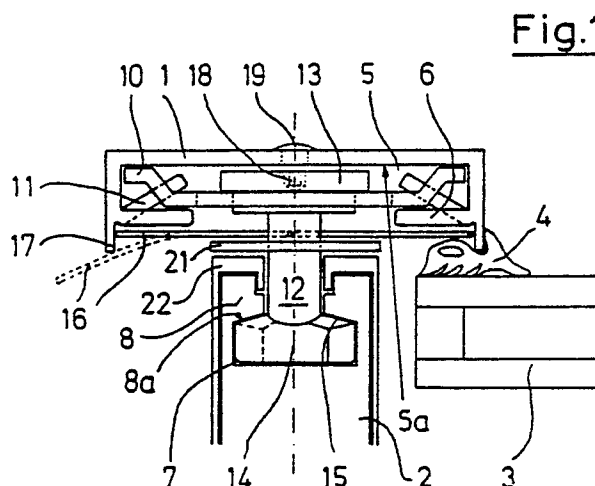
Erfinder: **Emmer, Hans**  
**Allmendstrasse 13**  
**D-4410 Liestal(DE)**

Vertreter: **Gramm, Werner, Dipl.-Ing. et al**  
**Patentanwälte Gramm + Lins**  
**Theodor-Heuss-Strasse 2**  
**D-3300 Braunschweig(DE)**

**Rahmenkonstruktion.**

Die Erfindung betrifft eine Rahmenkonstruktion, bestehend aus zwei mit einander zugewandten, beidseitig hinterschnittenen Nuten (5,7) versehenen Bauteilen (1,2), von denen das erste Bauteil (1) in einer gewünschten Position an dem zweiten Bauteil - (2) über eine lösbare Kupplung (12-17) festlegbar ist, die aus einem Drehteil (12) besteht, das von außen manuell über eine Handhabe um seine Längsachse um etwa 90° in seine Kupplungs-bzw. Entkupplungsstellung drehbar ist, in seiner Kupplungsstellung an seinem einen Ende mit einem Hammerkopf (14) in die eine der beiden Nuten (7) und an seinem anderen Ende mit Verankerungsmitteln (9,10) in die andere (5) der beiden Nuten (5,7) formschlüssig eingreift und in dieser Kupplungsstellung durch eine Drehsicherung arretierbar ist. Um die beiden Bauteile (1,2) ohne Zuhilfenahme spezieller Werkzeuge miteinander verbinden, vor allem aber auch voneinander wieder lösen zu können, wird erfindungsgemäß vorgeschlagen, daß die Verankerungsmittel (9,10) aus einem Stanzteil bestehen, das in der einen Nut (5) längsverschiebbar angeordnet ist und das ihm gegenüber frei drehbare Drehteil (12) trägt, und daß die Handhabe aus einem federelastischen, drehfest mit dem Drehteil (12) verbundenen Element (16) besteht, das in Entkupplungsstellung in entspannter Position zwischen den beiden Bauteilen (1,2) herausragt und in Kupplungsstellung unter Biegespannung

eine Halterung (17) hintergreift.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
D, A	CH-A- 580 210 (SCHWEIZERISCHE ALUMINIUM AG) * gesamtes Dokument *	1, 13	E 04 B 2/96
A	DE-A-3 048 152 (METALLBAU KOLLER AG) * gesamtes Dokument *		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			E 04 B 1/00 E 04 B 2/00 E 06 B 3/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 12-05-1987	Prüfer KRABEL A.W.G.
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			

